

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Orsrates Mulmshorn
vom 11.04.2019**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

Anwesend sind:

Entschuldigt fehlen:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen VorlNr.
Ladung und der Beschlussfähigkeit

OBMin Berg eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Ortsrat beschlussfähig ist.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden VorlNr.
Anträge

OBMin Berg möchte die Tagesordnung um einen Punkt ergänzen.
TOP 8 soll die „Ausschilderung an der Autobahn (A1) Hamburg Richtung Bremen“ sein.
TOP 9 wird dementsprechend „Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ortsratsmitglieder“.

OBMin Berg stellt die neue Tagesordnung zum Antrag.

Der Ortsrat Mulmshorn stimmt einstimmig der Tagesordnung mit der Ergänzung zu.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift vom 28.02.2019 VorlNr.

ORM Cordes merkt an, dass in der letzten Sitzung vom 28.02.2019 bei TOP 7 im nicht öffentlichen Teil gesprochen wurde, dass überlegt wird, den Tannenweg in eine 30er Zone auszuweisen.

Ergänzung:

In der letzten Sitzung vom 28.02.2019, hat der Ortsrat überlegt, dass der Tannenweg in eine 30er Zone umgewandelt wird.

ORM T. Bammann merkt an, dass bei TOP 8 im nicht öffentlichen Teil fehlt, dass er die Sitzung verlassen hat.

Ergänzung:

ORM T. Bammann verlässt die Sitzung.

....

ORM T. Bammann kehrt zur Sitzung zurück.

Es kommt zur Abstimmung.

Der Ortsrat Mulmshorn beschließt bei einer Enthaltung die Niederschrift mit den o.g. Ergänzungen.

ORM Cordes fragt nach, warum das Protokoll im Internet für die Bürger ohne Anwesenheit veröffentlicht wird.

Antwort: Die Anwesenheit der Ortsratsmitglieder wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht mit aufgeführt. Es müsste für jedes veröffentlichte Protokoll eine Einverständniserklärung unterschrieben werden.

Die namentliche Erwähnung im Protokoll ist davon nicht betroffen, weil lediglich das gesprochene niedergeschrieben wird.

Dies wird seit 2013 so praktiziert.

TOP 4 Benutzungsentgelte HdZ

VorlNr.

OBMin Berg stellt die Aufstellung der Bewirtschaftungskosten für das Haus der Zukunft und die Nutzungsentgelte von Mehrzweckhäuser/Dorfgemeinschaftshäuser aus den umliegenden Gemeinden vor.

Die Auflistung zeigt, dass Mulmshorn, im Vergleich zu den anderen Gemeinden, am teuersten ist.

ORM Westermann erklärt, dass die letzte Anpassung im Jahr 2011 stattfand. Es sollte daher modifiziert und moderat angepasst werden.

Er schlägt eine kontinuierliche Erhöhung pro Jahr vor, die sich im Rahmen der Inflationsrate bemisst.

ORM Cordes würde die Nutzungsentgelte nicht anpassen, aber den Heizkostenzuschlag um 10,00 Euro erhöhen.

ORM Bartsch würde die Nutzungsentgelte ebenfalls nicht erhöhen, man könnte aber den Nutzerkreis erweitern, um mehr Leute ins HdZ zu bekommen.

ORM N. Bammann fragt nach, ob man noch an der Förderungsrichtlinien gebunden ist und ob nur Mulmshorner das HdZ für private Veranstaltungen nutzen dürfen.

OBMin Berg antwortet, dass die Bindung für 12 Jahre gilt, da das HdZ mit öffentlichen Geldern gebaut worden ist. Danach kann jederzeit etwas Neues vereinbart werden.

ORM Hill fragt nach, ob die maximale Anzahl von 15 privaten Veranstaltungen ausgeschöpft werden.

OBMin Berg antwortet, dass dies der Fall sei, es aber jederzeit geändert werden kann.

ORM Hill daher schlägt vor, die maximale Anzahl für private Feiern auf 20 zu erhöhen.

OBMin Berg begrüßt diesen Vorschlag, da dadurch mehr Einnahmen generiert werden könnten.

ORM Cordes sieht die Erhöhung eher kritisch. Es soll keine Konkurrenz zu der örtlichen Gastronomie geschaffen werden.

OBM Berg antwortet, dass durch die vereinbarte Untersagung der Selbstverpflegung und der Verpflichtung eines Cateringservice zur Verpflegung, das nicht der Fall ist.

OBMin Berg schlägt vor, die Nutzungsentgelte bis 2023 beizubehalten. Dann kann über eine neue Vereinbarung beraten und im gleichen Zug könnte über eine Veränderung der Nutzungsgebühren verhandelt werden.

Es werden die drei Anträge von ORM Westermann, ORM Cordes und ORM Hill zur Abstimmung gestellt und von OBMin Berg zusammenfasst:

1. Antrag:

OBMin Berg stellt zum Antrag, dass das Nutzungsentgelt für die Benutzung des HdZ's bei privaten Veranstaltungen und bei den Anteilen der Bewirtschaftungskosten für die ortsansässigen Vereine jährlich kontinuierlich um 2 % steigen soll.

Es kommt zur Abstimmung.

Der Ortsrat Mulmshorn stimmt mehrheitlich gegen eine Erhöhung der Nutzungsentgelte.

2. Antrag

OBMin Berg stellt zum Antrag, dass die Heizkosten pro Heizperiode um 10,00 Euro erhöht werden sollen.

Es kommt zur Abstimmung.

Der Ortsrat Mulmshorn stimmt mehrheitlich gegen eine Erhöhung des Winterzuschlages.

3. Antrag

OBMin Berg stellt zum Antrag, dass die privaten Veranstaltungen von 15 auf 20 erhöht werden sollen.

Es kommt zur Abstimmung.

Der Ortsrat Mulmshorn stimmt mehrheitlich für die Erhöhung der privaten Veranstaltungen von 15 auf 20 private Veranstaltungen.

TOP 5 Richtlinie Dorfmoderatoren/Engagementlotsen

VorlNr.

OBMin Berg stellt den Entwurf über die Richtlinien für Engagementlotsen/Dorfmoderatoren vor, der von der Verwaltung erstellt worden ist.

ORM N. Bammann fragt, ob es auf eine Person beschränkt ist.

ORM T. Bammann antwortet, dass alle drei Jahre einer ausgebildet wird.

OBMin Berg würde die Ausbildung von zwei Personen bevorzugen.

ORM Cordes spricht sich gegen eine Rückzahlung der Kosten nach vorzeitiger Beendigung aus. Ebenso ist OBMin der Meinung, dass die Freiwilligen, falls sie aus nachvollziehbaren Gründen aufgeben müssten, die Kosten zurückzahlen sollten.

OBMin Berg stellt den Entwurf zum Antrag.

Es kommt zur Abstimmung.

Der Ortsrat Mulmshorn stimmt mehrheitlich für den Entwurf über die Richtlinien für Engagemtlotseen/Dorfmoderatoren.

TOP 6 Straßenausbesserungen in Mulmshorn

VorlNr.

OBMin Berg teilt mit, dass Herr Ahrens von der Verwaltung leider nicht an der Sitzung teilnehmen kann. Er hat drum gebeten, ihm, die gemachten Fotos, zukommen zulassen.

ORM N. Bammann stellt seine Präsentation über Straßenschäden in Mulmshorn vor.

Es handelt sich um folgende Bereiche:

Diekweg, Kurvenbereich Diekweg/Sottrumer Weg, Diekweg/Zur Wiste, Zur Wieste, Sottrumer Weg, Im Mull, Zum Glind, Kurvenbereich Krumer Weg / Zum Glind, Krummer Weg / Im Mull, Uhlenkampsweg, Zur Koppel, Tannenweg, Tulpenweg, Höperhöfen, Rotenburger Straße, An den Wiesen, Hesedorfer Weg, Dammweg.

OBMin Berg teilt mit, dass sie die Positionen mit Herrn Ahrens durchgehen wird. Sie wird, sollte es sich um den Aufgabenbereich des Ortsrates handeln, eine Kostenaufstellung der Reparaturarbeiten anfordern und um eine Auflistung mit den Zuständigkeiten für die einzelnen Straßen bitten.

ORM Cordes wünscht sich, dass jemand aus der Verwaltung, der für die Straßen zuständig ist, zur nächsten Sitzung erscheint.

OBMin Berg antwortet, dass sie dies bereits abgesprochen hat.

TOP 7 Backofenhaus in Mulmshorn, Überlassungsvertrag

VorlNr.

OBMin Berg stellt den Nutzungsvertrag für das Backofenhaus vor.

Es sollte folgendes geändert werden:

Bei § 2 : *Der Heimatverein darf das Backofenhaus nur an berechnigte ortsansässige Nutzergruppen zur Mitbenutzung überlassen. Über Ausnahmen entscheidet die Ortsbürgermeisterin / der Ortsbürgermeister.*

ORM T. Bammann merkt an, dass der tatsächlich durchführende Verein sich um die GEMA (§7) und die Reinigung (§6) kümmern muss. Dies muss im Nutzungsvertrag ergänzt werden.

Es kommt zur Abstimmung.

Der Ortsrat Mulmshorn stimmt einstimmig für den Nutzungsvertrag mit den o.g. Veränderungen.

ORM Westermann merkt an, dass bei heißen Sommertagen, wg. Brandgefahr nicht geheizt werden sollte.

**TOP 8 Ausschilderung an der Autobahn (A1) Hamburg Richtung
 Bremen**

VorlNr.

ORM Westermann teilt mit, dass an der Autobahnausfahrt Bockel aus Richtung Hamburg kommend der Parkplatz nicht mehr Bockel heißt, sondern Glindbusch und auf dem Ausfahrtsschild befinden sich jetzt nur noch zwei Ortschaften. Es waren mal drei, einer davon wurde entfernt. Auf diesen Schildern dürfen, lt. Nachfrage bei der zuständigen Behörde maximal drei Orte aufgeführt werden. Daher wäre jetzt Platz um Mulmshorn mit aufzunehmen. Er bittet dies bei der zuständigen Behörde zu beantragen.

Es kommt zur Abstimmung.

Der Ortsrat Mulmshorn stimmt einstimmig für die Aufnahme des Ortsnamens Mulmshorn auf dem Ausfahrtsschild auf der A1 von Hamburg in Richtung Bremen und bittet die Verwaltung einen entsprechenden Antrag zu stellen.

**TOP 9 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ortsratsmit-
 glieder**

VorlNr.

TOP 9.1 Gewerbegebiet

VorlNr.

OBMin Berg teilt mit, dass das Gewerbegebiet rechtskräftig ausgewiesen ist und auf der Internetseite beworben wird.

Frau Hollmann lässt fragen, ob ein Schild aufgestellt werden soll und wo dieses dann aufgestellt werden soll.

ORM Westermann schlägt vor, das Schild zu Beginn des Gewerbegebietes, bei Nord Flora, aufzustellen. Außerdem sollte überlegt werden ob es ein Schild sein soll oder eine Werbeplane, die an einem Bauzaun befestigt wird. Die Kosten wären geringer.

OBMin Berg bittet die Verwaltung um einen Kostenvorschlag für ein Werbeschild und bittet ORM Westermann um ein Gegenangebot für eine Werbeplane.

TOP 9.2 Mitgliederversammlung der Gartenhorizonte

VorlNr.

OBMin Berg teilt mit, dass vor 14 Tagen die Mitgliederversammlung der Gartenhorizonte im HdZ stattgefunden hat. Die Kräuterregion ist Mitglied in diesem Verein.

Sie waren sehr zufrieden und würden gerne wiederkommen.

TOP 9.3 Moderatorentreffen

VorlNr.

OBMin Berg teilt mit, dass am 24.04.2019 im HdZ ein Moderatorentreffen stattfindet. Details werden noch übermittelt.

TOP 9.4 Buschannahme

VorlNr.

ORM Bartsch teilt mit, dass bei der Buschannahme am Osterfeuerplatz in den letzten Jahren immer wieder Fremdmüll mitangeliefert wurde.

Um dies zu vermeiden, wird der Platz künftig komplett zugemacht werden und nur noch zu den Annahmezeiten geöffnet werden.

Die nächste Buschannahme ist am 17.04.2019, von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr.

TOP 9.5 Tor am Spielplatz

VorlNr.

ORM N. Bammann fragt nach, wann das hintere Tor zum Spielplatz geöffnet wird.

OBMin Berg antwortet, dass das Tor geöffnet wird, wenn der Fußweg zum Spielplatz begehbar ist.

TOP 9.6 Werbeschild Gewerbegebiet

VorlNr.

ORM Westermann teilt mit, dass bei Flyeralarm eine Werbeplane (PVC-Folie, vierfarbig) für das Gewerbegebiet, mit den Maßen 3,40m x 1,73 m, 73,41 € inkl. MwSt. kostet.

TOP 9.7 Momentane Haushaltssituation

VorlNr.

ORM Westermann bittet alle Ortsratsmitglieder sich über die momentane Haushaltssituation 2-3 Gedanken zu machen, wie man diese verbessern kann.

TOP 9.8 Geschwindigkeitsmessanlage

VorlNr.

ORM Hill teilt mit, dass die Geschwindigkeitsmessanlage demnächst umgehängt wird.

TOP 9.9 Internetseite

VorlNr.

ORM Hill gibt an, dass die Internetseite immer noch große Lücken hat. Es fehlen weiterhin Informationen und auf der Seite selbst sind in den einzelnen Rubriken nur Baustellenschilder, als Hinweis, dass Informationen folgen.

ORM Cordes schlägt vor, dass auf der nächsten Sitzung die Internetseite gezeigt werden soll und dann Änderungen besprochen werden können.

ORM Westermann schlägt vor, dies auf der internen Sitzung zu machen.

OBMin Berg findet, dass es auf der öffentlichen Sitzung besprochen werden sollte.

TOP 9.10 Anschaffung aus den Einnahmen vom Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"

VorlNr.

ORM Cordes fragt nach den Einnahmen aus dem Wettbewerb aus dem Jahr 2018.

OBMin Berg antwortet, dass die 3.000 € aus dem Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ in 2018 für die Beschattung der Dachkuppel im kl. Saal genutzt werden soll. Sie kümmert sich darum.

TOP 9.11 Blühstreifen

VorlNr.

ORM Cordes fragt ob dieses Jahr Blühstreifen angesät werden.

ORM T. Bammann kümmert sich um die Samen.

TOP 9.12 Reinigung Schilder

VorlNr.

ORM Cordes kümmert sich um die Reinigung der Schilder im Rahmen der Müllsammelaktion. OBMin findet das eine gute Idee und bedankt sich.

TOP 9.13 Friedhof

VorlNr.

ORM T. Bammann teilt mit, dass er einen Anruf von Herrn Beyer aus dem Hochbauamt erhalten hat. Er teilte mit, dass die Wartungsklappe mit einem Regenschutzblech am Glockenturm ersetzt wurde. Er wollte sich um die Entfernung der Schwelle im Geräteraum kümmern.

Die Tür im Geräteraum ist bereits eingesetzt worden. Er fragte nach, ob Farbausesserungen vorgenommen werden sollen.

Außerdem müsste die Tür neu festgestellt werden, da diese schnell zuspringt. Dies müsste Herr Beyer nochmal klären.

OBMin Berg schlägt vor, dass ein Türfeststeller eingesetzt werden sollte und im gleichen Zug, sollte man im vorderen Bereich einen Bewegungsmelder installieren.

Des Weiteren liegen auf dem Friedhof noch aus dem letzten und diesem Jahr, Grabeinfassungen und Steine. Die Verwaltung sollte bitte prüfen, wer zuletzt Gräber geräumt hat, den Bauhof beauftragen die Steine und Grabeinfassungen zu entfernen und den Verantwortlichen die Kosten in Rechnung stellen.

Es sollte ein Schild aufgestellt werden, dass dort keine Steine abzulegen sind.

Des Weiteren sollte das Schild, beim rechten Fach des Grünsammelplatzes, um folgendes ergänzt werden: „ohne Wurzeln“.

Außerdem sollte auf der neuen Tür wieder ein Hinweisschild mit der Friedhofsordnung angebracht werden.

Die Verwaltung sollte bei der Rückgabe einer Grabstelle darauf hinweisen, dass die Grabeinfassungen und Grabsteine nicht auf dem Sammelplatz abgelagert werden dürfen.

TOP 9.14 Müllsammelaktion

VorlNr.

ORM T. Bammann fragt nach, ob für die Müllsammelaktion am 27.04.2019 wieder ein Container bestellt werden soll.

OBMin Berg bejaht dies.

TOP 9.15 Fahrradtour

VorlNr.

ORM T. Bammann fragt an, ob in diesem Jahr eine Fahrradbereitung stattfinden soll.

OBMin Berg antwortet, dass dies passieren soll.

Der Ortsrat Mulmshorn setzt den Termin für den 03.07.2019 fest. Treffen ist um 18:00 Uhr am HdZ.

TOP 9.16 Termine Müllsammelaktion, Einweihung Backhaus, Einweihung Spielplatz am Tannenweg

VorlNr.

OBMin Berg teilt mit, dass die Müllsammelaktion am 27.04.2019 stattfinden wird, die Einweihung vom Backofenhaus findet am 18.05.2019 statt und die Einweihung des Spielplatzes am Tannenweg findet am 24.05.2019 statt.

TOP 9.17 Arbeitsgruppe Friedhof

VorlNr.

ORM Cordes merkt an, dass der Arbeitskreis Friedhof weiterkommen muss und es nicht sein kann, dass es nicht weitergeht, weil eine Person ausfällt.

OBMin Berg antwortet, dass Frau Lange alleine nicht kommen möchte.

ORM T. Bammann schlägt vor, sich den Friedhof im Rahmen der Radtour anzuschauen.

TOP 9.18 Arbeitskreis Kulturpfad

VorlNr.

ORM Hill teilt mit, dass der Arbeitskreis Kulturpfad momentan ruht.

Einwohnerfragestunde:

Es gibt keine Fragen.

gez. Ortsbürgermeister

gez. Protokollführer/in

Die Vorlagen sind Bestandteil der Niederschrift.